

Stadtwerke

Gehälter werden offengelegt

Erstellt 28.06.11, 18:32h, aktualisiert 28.06.11, 18:41h

Der Stadtwerke-Chef bekommt fast sechsmal mehr Geld als Oberbürgermeister Jürgen Roters. Laut dem aktuellen Geschäftsbericht für 2010 gehört Dieter Steinkamp mit 757 900 Euro zu den absoluten Spitzenverdienern.

Der Stadtwerke-Chef bekommt fast sechsmal mehr Geld als OB Jürgen Roters. (Bild: Getty Images)



Der Stadtwerke-Chef bekommt fast sechsmal mehr Geld als OB Jürgen Roters. (Bild: Getty Images)

Die Stadtwerke Köln haben bei ihrer jährlichen Bilanz erstmalig die Gehälter der Chefs offengelegt. Dem aktuellen Geschäftsbericht für das Jahr 2010 zufolge ist Dieter Steinkamp mit einem Einkommen von 757 900 Euro dabei der absolute Spitzenverdiener. Steinkamp ist der Geschäftsführer der Stadtwerke Köln GmbH, zu denen unter anderem die Kölner Verkehrsbetriebe, die Abfallwirtschaftsbetrieb, die Kölnbäder und die Rhein-Energie gehören.

Zum Vergleich: Oberbürgermeister Jürgen Roters verdient mit 135 000 Euro pro Jahr deutlich weniger, nur etwa ein Sechstel. Die Holding erwirtschaftete im Jahr 2010 insgesamt 88 Millionen Euro Überschuss. Mit 11 041 Angestellten und 391 Auszubildenden gehört das Unternehmen zu den größten Arbeitgebern der Stadt. Gut bezahlt

Auch die anderen Bosse des Stadtwerke-Konzerns werden ausgesprochen gut bezahlt. Jürgen Fenske, Vorstand der Kölner Verkehrsbetriebe, erhielt 2010 Bezüge in Höhe von 354 000 Euro. Das jährliche Gehalt von HGK-Vorstand Rolf Bender liegt bei 323 800 Euro. Er leitet die Häfen- und Güterverkehr GmbH.

Und auch Berthold Schmidts Entlohnung liegt über der des Oberbürgermeisters. Der Leiter der Kölnbäder verdient jährlich 224 800 Euro. Die AWB zahlte Herbert Winkelhog im Jahr 2010 275 500 Euro. Ende Mai 2011 ging der 61-Jährige in den Ruhestand. (kadi)